



Aktuelles Markttelegramm



Tierische Erzeugnisse

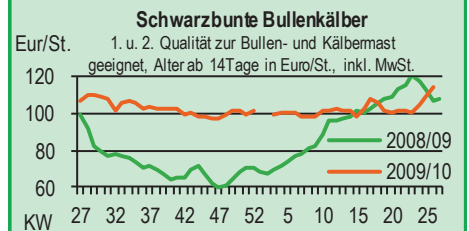
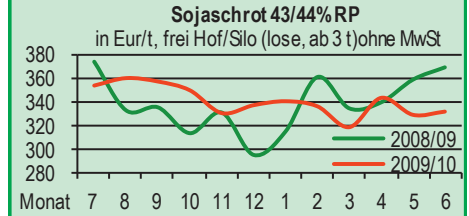
- Schlachtrinder** Das Erzeugerangebot an weiblichen Schlachtrindern bleibt überschaubar und bedingt zumindest behauptende Erzeugerpreise; Jungbullen hingegen, bei fortgesetzt schwachem Fleischabsatz, mit latentem Angebotsdruck und entsprechend schwach tendierenden Auszahlungspreisen.
- Schlachtschweine** Die positive Preisentwicklung am Schlachtschweinemarkt wird vor allem von der regen Lebendnachfrage im Exportgeschäft getragen, regional läuft der Fleischabsatz vor allem im Metzgereigewerbe eher schleppend.
- Ferkel** Das regional nicht zu umfangreiche Ferkelangebot lässt sich problemlos vermarkten. Durch die anhaltend freundliche Stimmung am Schweinemarkt können sich auch die Ferkelnotierungen weiterhin auf dem erreichten Niveau gut behaupten.
- Nutzkälber** Die Einstallbereitschaft in der Kälber- und Bullenmast bleibt saisonal bedingt auf hohem Niveau; bei knapp ausreichendem Erzeugerangebot tendieren die Auszahlungspreise über alle Qualitätsstufen weiter freundlich.
- Eier/Geflügel** Nach guten Umsätzen im Mai sind die Ordermengen aus dem LEH - speziell für Eier aus der Bodenhaltung - deutlich rückläufig. Freiland Eier nach wie vor extrem knapp mit behauptenden Preisen. Leichte Ware der Klassen S und M sind am Markt kaum unterzubringen, Preise stark unter Druck.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Das Geschäft mit altem Getreide verliert im Vorfeld der neuen Ernte immer mehr an Bedeutung. Die Läger sind sowohl in der Landwirtschaft, als auch im Handel weitestgehend geräumt und die Versorgungslücken, besonders in der Mischfutterindustrie, können kaum gedeckt werden. In der Folge tendieren die Erzeugerpreise für altem Getreide, trotz schwacher internationaler Vorgaben, weiter fest; die neue Ernte hingegen, auch in Erwartung einer hohen Ertragsituation, eher schwächer bewertet. Winterraps indessen mit deutlichen Kursgewinnen für den Augusttermin an der Euronext, besonders im Süden des Landes reagiert der Kassamarkt jedoch empfindlich auf die fehlende Verarbeitungskapazität der Ölmühle Bunge in Mannheim; es wird mit erheblichen Logistikproblemen im Verlauf der Ernte gerechnet.
- Futtermittel** Feste Kursvorgaben der CBoT für Sojaschrot werden am heimischen Markt für Futtermittel wechsellagerungsbedingt ausgeglichen. Rapsschrot hingegen nach dem Kursanstieg für Raps und dem weiter schwindenden Angebot wieder deutlich fester bewertet. Für Neuabschlüsse mit Mischfutterkontrakten müssen etwas höhere Forderungen akzeptiert werden, im umsatzschwachen Tagesgeschäft lassen sich jedoch oft Einkaufspreise unter Notiz realisieren. Mühlennachprodukte und Zuckerschnitzel-Pellets bei belebtem Absatz ebenfalls fester bewertet. Der Trend zu hofeigenen Mischungen mit Einzelfuttermitteln ist weiter ungebrochen.
- Kartoffeln** Nachfrage nach neuer Ware weiterhin verhalten. Ab nächster Woche werden erste Frühkartoffellieferungen aus reifegeförderter heimischer Produktion an den LEH erwartet. Altem Getreide nur noch sporadisch im Angebot. Versorgung aus dem Ausland bleibt knapp. Teils witterungsbedingte Versorgungsengpässe im Ab-Hof-Verkauf.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Blick in den Markt



Warenterminbörsen



Euronext Paris

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
------------	--------	--------	----------

Schlussnotierungen für Exportweizen 15.06.2010

Menge: 50 t; 76 kg/hl, intervent.-fähig; L.-ort Rouen

Aug 10	0	130,00	133,25
Nov 10	1.866	138,75	137,75
Jan 11	180	140,75	140,00
Mar 11	131	142,75	141,75

Schlussnotierungen für Raps 15.06.2010

Menge: 50 t; diverse Lieferorte in Deutschl./Frankr.

Aug 10	2.602	324,75	309,50
Nov 10	4.271	329,75	314,75
Feb 11	1.383	333,50	319,25
Aug 11	50	326,00	314,25

Schlussnotierungen für Mais 15.06.2010

Menge: 50 t; 15% H₂O, 4% Bruchkör./Lief. Atlantic

Aug 10	75	150,00	149,25
Nov 10	118	143,75	142,25
Jan 11	11	146,50	144,50
Jun 11	0	148,25	147,00

Schlussnotierungen für Braugerste 15.06.2010

Menge: 50t, 14,5% H₂O, 11,5% Prot, 95% Keimf.

Nov 10	0	152,75	152,50
Jan 11	0	160,25	158,00
Mar 11	10	166,00	163,00
Aug 11	0	164,25	162,25

Cbot Chicago

Schlussnotierungen für Weizen 15.06.2010

Menge: 5000 U.S.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter

JLY 10	39.870	134,60	133,00
SEP 10	23.435	139,30	138,10
DEC 10	16.419	147,30	147,50

Schlussnotierungen für Sojaschrot 15.06.2010

Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein

JLY 10	23.425	254,60	254,70
AUG 10	9.973	245,00	245,00
SEP 10	3.896	236,80	238,40

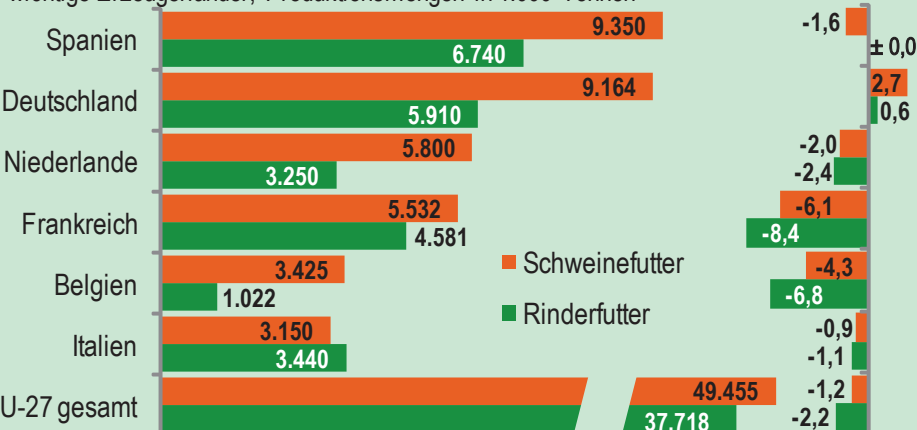
Quelle: Euronext, CBoT

Aktuelle Marktgrafik



Erwartete Mischfuttermengen 2010 in der EU-27

wichtige Erzeugerländer, Produktionsmengen in 1.000 Tonnen



Quelle: Fefac, ©Agrarzeitung, Grafik: LWK RLP

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Ernter, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
15.06.2010	Spanne Vorw.	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung									
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	112,00-125,00	117,60	116,30	115,00-120,00	117,70	117,70	128,55	122,10	125,80
Brotweizen (B) 11,5/220	105,00-120,00	111,15	109,40	105,00-115,00	110,50	110,60	123,80	115,10	118,20
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	90,00-107,50	93,95	95,55	95,00-105,00	100,90	99,10	109,75	103,90	-
Sommerbraugerste (freie Ware)	95,00-108,00	100,95	100,35	95,00-107,00	102,70	102,70	-	106,30	109,00
Sommerbraugerste (Ernte '10)	-	-	-	110,00-127,00	-	-	-	-	-
Futtergerste >62 kg/hl	87,50-99,00	93,05	91,35	90,00-98,00	93,80	93,80	102,40	98,20	100,90
Futterweizen	105,00-112,00	108,40	107,05	105,00-115,00	108,50	108,50	119,55	112,70	116,80
Körnermais	125,00-135,00	130,90	130,80	127,50-135,00	132,40	131,10	-	136,10	139,80
Triticale	90,00-108,00	97,40	96,10	95,00-110,00	99,20	99,10	116,00	104,30	106,25
W.-Raps food (freie Ware)	295,00-310,00	300,35	295,70	-	-	291,40	-	-	-
W.-Raps food (Ernte '10)	-	-	-	280,00-290,00	284,20	281,60	-	-	-

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhr/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;
Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte" G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	11.06.2010	14.06.2010		10.06.2010	15.06.2010	14.06.2010
Brotweizen 11,5/220	137,00-140,00	126,00-127,00		130,00-135,00	126,00-128,00	140,00-145,00
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	136,00-138,00		135,00-140,00	135,00-138,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	138,00-141,00		-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	137,00	125,00-126,00		123,00-126,00	125,00-127,00	140,00-145,00
Brotroggen > 120 FZ	130,00 G	118,00-123,00		118,00-125,00	-	123,00-125,00
Braugerste, Inland	-	127,00-129,00		-	123,00-126,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	-	108,00-109,00	Die nächste	100,00-104,00	99,00-102,00	123,00-125,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	Notierung der	-	90,00-93,00	-
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	-	116,00-118,00	Würzburger	-	-	135,00-138,00
Mais	163,00 G	154,00-155,00	Produktenbörse	149,00-152,00	144,00-147,00	167,00-168,00
Raps	319,00 G	-	findet wieder am	317,00-319,00	-	330,00
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	-	182,00-187,00	02.07.2010 statt	-	-	-
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	-	192,00-199,00		-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	298,00-302,00		-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ , 16% RP	-	202,00-209,00		-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	279,00-285,00		-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	290,00 B	303,00-304,00		-	297,00-299,00	281,00-283,00
Rapsschrot	180,00 B	-		-	-	-
Weizenkleie	91,00 B	69,00-72,00		-	63,00-65,00	84,00-89,00
Roggenkleie	-	64,00-67,00		-	-	-
Melasseschnitzel	115,00 B	109,00-111,00		-	-	94,00-99,00
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	120,50-132,00	-	-	-	-	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Großballen	107,50-120,50	-	-	-	-	-
Weizenstroh, kleine Ballen	62,00-67,00	-	-	-	-	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.
Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung Schlachtschweine Nordw.-Deutschland. Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger- Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber	Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach Ref. 25 Markt, 0671/793-1155 www.lwk-rlp.de markt@lwk-rlp.de	Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel Marktinformation, 0561/7299-267 www.agrarberatung-hessen.de marktinfo@llh.hessen.de
---	--	--

gültig vom 16.06.10 bis 23.06.10

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder, für Rheinland-Pfalz und Hessen; Preise €/kg/SG frei Schlachtstätte, ab 2010 ggf. mit **Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen** od. mit sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt

Anzahl Meldungen: 7		Stück: 1.146		Schlachtzeitraum: 07.06.-13.06.10		
Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	15	2,97-3,23	3,05	370,11	3,08
	U 1-5	17	2,97-3,17	3,05	378,78	3,05
	R 2	26	2,68-3,14	2,87	333,72	2,90
	R 3	35	2,92-3,14	2,96	398,37	2,95
	O 2	27	2,47-2,70	2,52	335,22	2,58
	O 3	61	2,47-2,88	2,54	377,96	2,56
	P 1-5	50	2,12-2,67	2,25	299,68	2,22
E-P insg.	255	-	2,61	355,17	2,65	
Kühe	R 3	22	2,33-2,52	2,41	345,80	2,46
	O 3	156	2,19-2,40	2,29	327,74	2,28
	O 1-5	257	2,15-2,35	2,27	327,67	2,26
	P 1	193	1,46-1,76	1,67	229,51	1,67
	P 2	69	1,85-2,03	1,93	267,06	1,93
	P 3	97	1,93-2,10	2,00	280,41	1,98
	E-P insg.	674	-	2,05	288,79	2,04
Färsen	R 3	19	2,57-2,98	2,84	300,18	2,94
	O 3	19	2,31-2,75	2,41	290,48	2,40
	O 4	13	2,20-2,47	2,37	311,97	2,22
	O 1-5	43	2,24-2,75	2,37	295,62	2,36
	P 1-5	37	1,62-1,90	1,76	208,18	1,75
	E-P insg.	127	-	2,41	268,57	2,46

* gebildet aus den errechneten Mittelwerten der Meldebetriebe Quelle ADD Trier

Schlachtzeitraum: 07.06.-13.06.10		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Baden-Württemberg				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,05-3,12	3,10	3,11	423,00	3,04-3,07	3,06	3,04	430,50
	R 3	2,91-3,06	3,04	3,04	392,00	2,94-3,00	2,99	2,97	400,30
	O 3	2,68-2,80	2,75	2,75	369,00	2,70-2,78	2,74	2,74	373,00
Kühe	R 3	2,48-2,55	2,54	2,48	367,00	2,46-2,52	2,50	2,49	369,80
	O 3	2,32-2,42	2,38	2,34	329,00	2,34-2,42	2,39	2,38	332,10
	P 1	1,56-1,78	1,70	1,68	232,00	1,52-1,81	1,75	1,73	235,90
Färsen	R 3	2,81-3,20	2,90	2,89	304,00	2,73-2,93	2,80	2,81	305,20
	O 3	2,28-2,68	2,40	2,39	282,00	2,26-2,43	2,34	2,32	289,00

Quellen: für RLP und Hessen: ADD Trier; für Ba-Wü.: LLM Schwäb. Gmünd; für NRW: LEJ

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 40 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	Woche vom: 07.06.-13.06.10				14.06.-20.06.10			
Bullenkälber	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Holstein sbt.	385	100-143	127	123	333	80-140	114	109
Holstein rbt.	41	114-148	131	125	47	90-160	127	118
Kreuzungen	11	199-200	200	203	27	140-300	202	227
Fleckvieh	8	255-332	299	281	-	-	-	-
3. Qualität	22	33-69	51	50	7	10-90	49	45
Mutterkälber								
Holstein	6	50-55	51	52	8	40-85	57	62
Kreuzungen	5	139-144	143	137	11	110-220	171	168
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt.

Zeitraum: 07.06.-13.06.10		(Veränderungen zur Vorwoche)	
Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	5,02 (+ 0,05)	4,71 (+ 0,10)	-
Mutterkälber	2,60 (- 0,05)	2,66 (+ 0,01)	-

Quelle: LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt

Tierart / HdKl.	15.06.2010	Vorwoche
Jungbullen R3	2,80-3,02	2,80-3,01
Kühe O3	2,05-2,37	2,05-2,35
Färsen O3	2,15-2,80	2,15-2,75

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, incl. 10,7 % MwSt (LG abzgl. 5 % Nüchterung)		14.06.-20.06.10
Klasse 1 jung, vollfleischig :		1,80-2,00
Klasse 2 jung, fleischig :		1,65-1,85
Klasse 3 abfallende Qualitäten:		0,70-1,60
Tendenz: Preise unter Druck		
Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46		

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (4.DVO) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: 07.06.-13.06.10

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	482	20,60	4,16-4,80	4,50

Quelle: LLM Schw.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP'en Stuttgart und Gießen

Pferdemarkt Cloppenburg



Vom 07.06.2010; Auftrieb: 75 Pferde;

Schlachtpferdepreise in Eur / kg LG; o. MwSt

1. Qualität	0,80
vollfleischiges Warmblut	0,50-0,75
geringfleischige Pferde	0,40-0,45
Stückpreise/Eur 1. Reitpferde	550-1.300
2. Kleinpferde/Ponys/Esel	100-550

Marktv. erlauf: rege

Nächster Pferdemarkt: 23.06.2010

Quelle: Stadt Cloppenburg

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Krefeld:	23.06.10	Krefeld:	20.10.10
Hamm:	06.07.10	Meschede:	07.11.10
Alsfeld:	07.07.10	Meschede:	04.12.10
Krefeld:	21.07.10		
Kälber		Absetzer	
Münster:	23.06.10	Krefeld:	25.08.10
Biebesheim:	05.07.10	Alsfeld:	01.09.10
Alsfeld:	19.07.10	Krefeld:	22.09.10
Münster:	21.07.10	Alsfeld:	05.10.10
Zuchtschweine			
Limburg:	21.07.10	Limburg:	29.09.10
Ferkel			
Limburg:	14.07.10	Limburg:	18.08.10
Schafe			
Neuwied:	21.08.10		

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Ämtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum:	07.06.-13.06.10	M	E	U	E-P	E-P Vorw.
Baden-Württemberg (29 Betriebe, 54.990 Stück)						
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,96-1,15	1,49-1,71	1,33-1,56	-	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	1,09	1,54	1,41	1,51	1,48	1,48
	-	59,10	53,10	57,80	58,40	58,40
Rheinland-Pfalz (9 Betriebe, 18.526 Stück)						
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,90-1,07	1,52-1,64	1,29-1,44	-	-	-
Klassen-Anteil in Prozent	1,04	1,56	1,43	1,50	1,46	1,46
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	0,57	62,96	26,01	-	-	-
	-	58,26	53,00	56,21	55,88	55,88
Nordrhein-Westfalen (Süd) (25 Betriebe, 359.353 Stück)						
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,16-1,21	1,52-1,59	1,37-1,46	-	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	1,19	1,54	1,41	1,50	1,47	1,47
	-	58,80	53,10	57,30	56,90	56,90
Hessen (19 Betriebe, 3.116 Stück)						
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,07-1,15	1,49-1,61	1,32-1,46	-	-	-
Klassen-Anteil in Prozent	1,12	1,57	1,43	1,59	1,49	1,49
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	0,99	71,15	18,16	92,07	91,53	91,53
	-	59,14	53,09	57,61	57,90	57,90
Thüringen (6 Betriebe, 27.402 Stück)						
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,08-1,19	1,52-1,56	1,42-1,46	-	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	1,14	1,55	1,44	1,51	1,47	1,47
	-	58,20	53,10	56,50	56,40	56,40

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen, für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 56 % MFA
(in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP vom: 15.06.2010		
Spanne:	1,51-1,58	Vorw.: 1,47-1,53
2. Umfrage LLH bei Kurhessischen Genossenschaften vom: 14.06.2010		
Spanne:	1,53-1,56	Vorw.: 1,48-1,51
ISN Notierung		
04.06.-10.06.10	ISN: 1,51-1,52	Median: 1,52
11.06.2010	ISW: 1,54-1,57	Median: 1,56
Quelle: ISN Tel.: 09 00 / 19 00 929		

Preisempf. für Schlachtschweine



"Vereinigungspreis der Erzeugergemeinschaften"
56 % MFA, Euro-Referenzmaske, frei Schlachtst.
ohne QS-Aufschlag, in Eur/kg/SG, ohne MwSt.

Wochenpreis v. 11.06.10 (gültig 11.06. - 17.06.10)	Median 1,56 (Vw.: 1,51)	Spanne: 1,54-1,57
Vermarktungsmenge: 203.600 (z. Vw.: + 1.100)		
Wochenpreis Sauen M, ab Hof, 3 - 5 Stk.: 1,09		
Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.		

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. **Basispreise ab Hof** (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 100 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag

"Aufzuchtstall" für den Zeitraum vom:

14.06.-20.06.10

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	48,00	± 0,00	bis 30 kg 1,30	1,00
Aufzuchtferkel (A)	8	30,70 — 34,27	± 0,00 — - 0,50	0,50-1,00	0,50-1,00
	30	57,00 — 56,55	± 0,00 — - 0,50	0,50-0,70	0,70-1,00

2. **Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom**

07.06.-13.06.10

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.) Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	2.062	48,00-54,00	50,19	+ 0,15	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	2.324	30,70-34,77	30,88	- 0,15	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	3.768	57,00-57,25	57,04	- 0,01	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel

Quelle: LWK RLP, KH

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise f. Quali.-Ferkel, **100er-Gr.** o.MwSt, o.Aufschl. f.Topgenetik u.evtl. Impfungszuschl.

Zeitraum	Erzeugungsregion			
	Nordrhein-Westfalen		Niedersachsen	
07.06.-13.06.10				
Datenquelle*:	VHB/EZG	EZG	VHB/EZG	EZG
Basisgewicht	25 kg	25 kg	25 kg	8 kg/Systemferkel
eingekaufte Menge in St.	69.595	41.902	106.375	13.968
Ø-Preis in Eur / St.	49,00	51,00	47,00	30,70
Veränderung z. Vorwoche	± 0,00	± 0,00	± 0,00	± 0,00
Preisspanne Eur / St.	47,00-53,50	-	45,00-49,50	29,50-32,00
Trend / Vorwoche (Eur/St.)	-	± 0,00	± 0,00	-

*VHB: Genossenschaffl. u. priv. Viehhandelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft f. Ferkel. Preise = Grundpreise für Qualitätsferkel mit QS-Standard u. definierter Genetik. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Zuschläge für Impfungen sind nicht enthalten. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabschläge, für größere Partien Preisaufläge vereinbart. Gewichtsabweichungen von der Basis 25 kg werden mit bis zu 1 Eur / kg verrechnet.

Quellen: Landwirtschaftskammern Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen

Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzger-Direktverk.; **Metzgerqualität**
(Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

Schlachtzeitraum vom	07.06.-13.06.10
Gemeldete Tiere: 733, Preis / kg LG:	1,38
umg. auf SG (79 % Ausschl.):	1,75
Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom	14.06.-20.06.10
	1,40 kg LG
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach	1,77 kg SG

Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel

(**Basis: 28kg**), Eur/Tier, o. MwSt., o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätszuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

Zeitraum: **07.06.-13.06.10**

Anzahl:	8.995	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis ¹⁾	42,25-49,00	44,00 (44,02)	
50er Gruppe ²⁾	44,50-55,80	54,52 (54,61)	
100er Gruppe ²⁾	51,50-57,75	55,72 (55,67)	
Zuschlag bis 30 kg LG		1,00-1,30	
Zuschlag > 30 kg LG		0,40-0,51	

¹⁾ Ferkel o. Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen

²⁾ mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1)	Notierung
Hohenlohe und Oberschwaben	in Eur / St.	14.06.2010
	Spanne	Tendenz
	Ø	Folgewoche
100 Gruppe 2)	47,00-49,00	47,60
		± 0,00

1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt.

2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg

LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:		x = lose (> 3 t)		o = gesackt	
		RLP/Saarl.		Hessen	
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.255,00-1.530,00	1185,20-1540,00		
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.725,00-2.158,00	1370,00-1890,00		
Ergänzfutter für Aufzuchtälkälber, 18% RP	x	205,00-298,00	212,00-299,50		
Milchleistungsfutter 14/15 - III	x	175,00-218,00	154,00-192,50		
Milchleistungsfutter 18 - III	x	177,50-192,50	161,00-188,00		
Ferkelaufzucht f., 13,2-13,6 MJ/kg	x	245,00-332,00	250,00-319,00		
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	227,50-297,50	195,00-257,00		
Schweinemastfutter					
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >13,2MJ/kg	x	200,00-277,50	205,00-251,00		
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	190,00-257,50	209,00-227,50		
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg;	x	240,00-369,50	290,00-365,00		
28% Rohprotein	o	478,40	-		
Legehennenalleinfutter, 11,4 MJ/kg,	x	230,00-372,50	260,00-289,00		
0,38 % Methionin	o	420,00-540,00	-		
Broileralleinfutter, 13,4 MJ/kg	x	287,50	-		
Putenalleinfutter., Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	265,00-270,00	-		
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	325,00-345,00	317,00-338,00		
	o	445,00-527,50	-		
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	220,00-260,00	215,00-260,00		
Weizenkleie (Normtyp)	o	90,00-120,00	-		
Melasseschnitzel, gepresst	x	135,00-164,00	-		
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	o	340,00-437,20	-		
Ergänzungsfutter für Zuchtschafe	x	182,00-240,00	-		
Raufutter					
Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.					
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		110,00-155,00	125,00-150,00		
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		95,00-130,00	90,00-135,00		
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		100,00-145,00	100,00-135,00		
Stroh, kleine HD-Ballen		100,00-110,00	100,00-105,00		
Stroh, Rundballen		80,00-110,00	80,00-95,00		
Stroh, Quaderballen		80,00-110,00	80,00-95,00		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 15. Juni 2010		
Rheinland - Pfalz vom: 07.06.-13.06.10			Hessen vom: 07.06.-13.06.10		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.					Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
XL	-	15,00	-	14,50	klasse	15.06.10	08.06.10
L	-	7,00	-	8,00	XL	14,50	15,00
M	-	5,00	-	7,00	L	12,00	12,50
S	-	3,90	-	6,00	M	11,00	11,50
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					S	8,00	8,50
XL	15,50-19,95	18,71	13,00-19,00	15,89	Tendenz:	ruhiger	stetig
L	10,45-17,00	12,84	7,75-17,50	13,00	Freilandhaltung		
M	8,90-15,00	11,09	5,50-15,50	11,35	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
S	8,95-12,00	9,32	3,50-12,30	7,23	klasse	15.06.10	08.06.10
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					XL	16,50	17,00
XL	17,00-23,00	20,70	16,00-24,00	20,58	L	13,00	13,50
L	16,00-21,00	18,70	15,00-22,00	18,75	M	12,00	12,50
M	14,00-19,00	16,40	14,00-20,00	16,92	S	9,00	9,50
S	9,00-15,00	12,30	10,00-15,00	13,20	Tendenz:	ruhiger	stetig

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Quelle: Warenbörsen Stuttgart / Mannheim

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum:		21.06.-27.06.10
Ferkel		
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen		54,60
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG		1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG		0,50
Jungsaunen		
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof		278,40

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg für den Zeitraum:

14.06.-20.06.10	
Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St	56,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Hybrid-Jungsaunen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof, ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum:

07.06.-13.06.10	
Spanne: 297,50-329,00 E/Tier	Median: 314,00
Jungsaunenpreise: ohne Zu-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.	
Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, Camborough 29, Hülsenberger Zuchtschweine, TOPIGS	

Warenterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 15.06.2010
Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;
Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index",
56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg	Vorwoche
Jun 10	0	1,555	1,538
Jul 10	0	1,553	1,570
Aug 10	7	1,550	1,589
Sep 10	4	1,480	1,511
Okt 10	0	1,405	1,420
Nov 10	0	1,375	1,345
Dez 10	0	1,370	1,340
Jan 11	0	1,310	1,290

Eurex, Schluss-Kurse 15.06.2010
Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Jun 10	0	49,00	49,30
Jul 10	0	46,40	44,80
Aug 10	0	44,00	43,80
Sep 10	0	41,80	41,80
Okt 10	0	38,80	39,00
Nov 10	0	39,50	40,50
Dez 10	0	42,50	42,50
Jan 11	0	47,50	47,50

Quelle: Eurex Frankfurt

Verbraucher und Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Verbraucherpreise	Ökologische Erzeugung in Hessen	
	Stichproben Rheinland-Pfalz inkl. MwSt. *) 14.06.2010	Erzeuger an LEH Ø-Preis o. MwSt. 16.06.2010	Großhandel an LEH Ø-Preis o. MwSt. 16.06.2010
OBST:			
Süßkirschen (kg)	-	-	-
Tafelbirnen (kg)			
Alexander Lucas	-	-	-
Abate Felte	2,79-2,99	1,95	2,33
Äpfel (kg) 70-80mm			
Braeburn	1,99-2,49	1,65	2,10
Elstar	1,99-2,49	-	2,30
Gala Royal	1,99-2,49	2,00	1,50
Granny Smith	1,99-2,49	-	-
Jonagold	1,99	1,40	1,77
Beerenfrüchte			
Trauben blau (kg)	4,49-4,79	6,50	6,50
Trauben weiß (kg)	4,49-4,79	6,50	6,50
Erdbeeren (500 g)	1,69-2,29	3,87	6,13
SPARGEL (kg):	Großmarkt Ingelheim		
Spargel weiß I 16 +	3,75-3,90	7,95	6,91
Spargel weiß II 16 +	3,00-3,10	-	-
Grüenspargel 16 +	-	6,95	6,47
Grüenspargel 12 +	-	-	-
GEMÜSE:			
Kopfsalat (Stk)	0,99-1,29	0,85	0,74
Lollo bionda (Stk)	0,99-1,29	-	1,00
Eichblattsalat (Stk)	0,99-1,29	0,85	0,76
Eissalat (Stk)	1,29-1,69	0,70	0,80
Endivien (Stk)	1,29-1,69	-	-
Chicorée (500 g)	1,79-1,99	1,89	1,90
Weißkohl (kg)	0,99-1,29	1,30	1,63
Rotkohl (kg)	-	1,50	-
Wirsing (kg)	-	-	2,30
Chinakohl (kg)	0,99-1,79	1,90	2,45
Blumenkohl (Stk)	1,49-1,99	1,56	1,74
Kohlrabi (Stk)	0,69-1,89	0,75	0,77
Brokkoli (kg)	1,79-1,99	2,85	2,85
Tomaten (kg)	1,49-1,79	2,50	2,85
Salatgruken (Stk)	0,49-0,89	0,95	0,94
Paprika (kg)	2,99-6,79	4,00	3,75
Zucchini (kg)	1,79-1,99	-	2,50
Champignons (kg)	4,29-4,99	-	5,62

*) Handelskl. I, wenn nicht anders angegeben; Erzeuger-/Großhandelsabgabepreise in Eur, o. MwSt.

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach, Großmärkte in RLP u. NRW, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		
	15.06.2010	
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	0,99-1,60	1,26
Chicorée (kg)	6,90-7,75	7,38
Eichblattsalat (Stk)	0,99-1,60	1,29
Eisbergsalat (Stk)	1,19-1,75	1,48
Mangold (kg)	4,50-5,80	4,94
Feldsalat gew. (kg)	-	22,50
Kopfsalat (Stk)	0,99-1,60	1,29
Radicchio (kg)	7,85-9,50	8,68
Rucola (Bd)	-	1,80
Spinat gew. (kg)	3,99-5,90	5,02
Romanasalat (Stk)	-	1,35
Spargel grün 16 mm + (kg)	8,00-13,80	11,59
Spargel weiß 16 mm + (kg)	7,99-11,99	10,44
Chinakohl (kg)	4,35-4,50	4,43
Kohlrabi (Stk)	1,00-1,50	1,34
Rotkohl (kg)	-	2,20
Weißkohl (kg)	1,80-3,29	2,42
Wirsing (kg)	2,40-3,75	3,02
Bärlauch (Bd)	-	1,25
Basilikum (Topf)	1,29-2,39	1,93
Dill (Bd)	1,19-1,70	1,47
Grüne-Soße-Kräuter (Bd)	3,99-5,75	4,66
Küchenkräuter gem. (Bd)	1,35-2,40	1,90
Meerrettich (kg)	9,95-12,00	10,98
Möhren gew. (kg)	-	1,83
Radieschen (Bd)	1,35-1,85	1,49
Rettich rot (Bd)	1,95-3,20	2,47
Rübchen Navets (kg)	3,69-5,90	4,44
Steckrüben (kg)	1,19-2,60	1,99
Schlangengurken (Stk)	1,39-2,30	1,75
Paprika (kg)	5,45-5,80	5,63
Tomaten (kg)	4,99-5,49	5,24
Zucchini (kg)	3,20-3,75	3,48
Lauch (kg)	4,40-4,85	4,63
Zwiebeln (Bd)	1,39-2,25	1,84

Quelle: LLH Kassel

Wareterminbörse



Eurex Frankfurt			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorw.
Schlussnot. London Potato Future 15.06.2010			
Futures , Menge: 25 t, frei handelbare Ware, versch. Qualitäten für britischen Markt. (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex London Potato-Index")			
Apr 11	0	150,00	150,00
Schlussnot. für Veredelungs-			
kartoffeln , Menge: 25 t, u. a.: Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index")			
Nov 10	0	97,00	97,00
Apr 11	58	141,00	132,00
Jun 11	0	150,00	142,00

Quelle: Eurex Frankfurt

Speisekartoffeln



15.06.2010		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose,	1	-	-	-
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	-	-	-
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	-	-	-
Eur/dt, inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	-	-	-
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	120,00-140,00	100,00-120,00	-
Eur/dt, inkl. MwSt., in 2 bis 5 kg Säcken	2	110,00-128,00	100,00-140,00	-
Großhandelsabgabepreise				
Eur/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	88,00-92,00	-	-
Mindestabgabe eine Palette	2	80,00-84,00	-	-
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	80,00	-	-
Eur/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	60,00-80,00	-	-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

gültig vom 16.06.10 bis 23.06.10